



Top Bedingungen beim DM-Finale in Jesingen

Strahlender Sonnenschein lockte am vergangenen Sonntag gut 800 Zuschauer zum Endlauf zur Deutschen Monkeycross-Meisterschaft 2017 nach Jesingen. Die 79 Fahrerinnen und Fahrer kämpften in sieben Klassen auf der vom RKV Kirchheim bestens präparierten Strecke um den Sieg. Insbesondere bei den Pitbikes, der MX-Open-Klasse und den Seitenwagen waren packende Duelle und spannende Positionskämpfe zu sehen.

Bei den Jüngsten (50ccm, 6-12 Jahre) gewann der Weilheimer Mike Schlauderer, vor Henrique Silva und Madox Löffler, und sicherte sich damit seinen zweiten DM-Titel. In der Jugendklasse 1 darf sich Bruder Nico Schlauderer Deutscher Meister 2017 nennen, der sich in Jesingen gegen Tobias Jaissle und Fabian Schlichter durchsetzen konnte. Der Franzose Julien Erhard konnte mit dem Tagessieg in der Klasse 2 (Pitbikes bis 125ccm) ebenfalls die Meisterschaft klar machen. Knapp hinter ihm kamen die Geschwister Marvin und Alexa Thum aus Wernau ins Ziel.

Auch in der Pitbike-Open waren wieder mehrere französische Starter angetreten, von denen sich Tony Haro den Sieg sichern konnte und gemeinsam mit Julien Erhard dafür sorgte, dass zwei der sechs Meistertitel erstmals an einem, nicht in Deutschland wohnenden, Fahrer gehen. Chris Sigmund (Weilheim) und Karl- Josef Jerg aus Heratskirch belegten die Tagesplätze zwei und drei. DM-Dritter Alexander Deter aus Holzmaden wurde sechster.

In der Klasse 4 siegte Hannes Hummel aus Hepsisau, die Meisterschaftswertung geht aber trotzdem an Bruder Moritz Hummel.

Die neuen Deutschen Meister Christoph Bachofer und Sören Schäfer in der Seitenwagen-Klasse mussten sich aufgrund eines Plattfußes im zweiten Lauf mit Tagesplatzierung zwei begnügen. Siegreich war das Jesinger-Ohmdener Duo Max Schäfer und Dominik Haußmann und schoben sich so in der DM-Wertung noch auf Platz zwei vor Tim Waldschmidt und Kay Baamann (Kirchheim/Bissingen), die den dritten Tagesplatz erreichten.

In der sehr stark besetzten Open-Klasse siegte Jan Habenicht aus Heidenheim vor Matthias Bachofer (Weilheim) und Robin Schumann (Ochsenwang).

DM-Endstand 2017:

Kl. 0 (50ccm): 1. Mike Schlauderer 120 Pkt., 2. Henrique Silva 100 Pkt., 3. Madox Löffler 84 Pkt.

Kl. 1 (100/125ccm): 1. Nico Schlauderer 120 Pkt., 2. Tobias Jaissle 94 Pkt., 3. Fabian Schlichter 84 Pkt.

Kl. 2 (Pitbike 125ccm): 1. Julien Ehrhard 77 Pkt., 2. Marvin Thum 35 Pkt., 3. Alexa Thum 32 Pkt.

Kl. 3 (Pitbike-open): 1. Tony Haro 111 Pkt., 2. Karl-Josef Jerg 90 Pkt., 3. Alexander Deter 69 Pkt.

Kl. 4 (MX 200ccm): 1. Moritz Hummel 80 Pkt., 2. Volker Osborne 68 Pkt., 3. Hannes Hummel 40 Pkt.

Kl. 5 (Seitenwagen): 1. Christoph Bachofer/Sören Schäfer 114 Pkt., 2. Max Schäfer/Dominik Haußmann 95 Pkt., 3. Tim Waldschmidt/Kay Baamann 95 Pkt.